



# 2015/27 webredaktion

<https://shop.jungle.world/artikel/2015/27/action>

## Action

<none>

Donnerstag, 2. Juli

Freiburg. »Charlie Hebdo und die Linke: Strafbedürfnis, Angst, schlechtes Gewissen«. Es diskutieren Joel Naber, Till Gathmann, Gerhard Scheit und Manfred Dahmann. Im Raum 1221, KG I, Universität Freiburg, Fahnenbergplatz, um 20 Uhr.

Gießen. »Verhandeln bis zur Bombe? Das iranische Regime unter Rohani und die westliche Iran-Politik«. Vortrag von Stephan Grigat. Im Zoologischen Hörsaal der Universität, Stephanstr. 24, um 18 Uhr.

Berlin. »History is unwritten«. Buchvorstellung und Diskussion zum linken Geschichtsdiskurs. Im »K-Fetisch«, Wildenbruchstr. 86, um 19 Uhr.

Freitag, 3. Juli

Berlin. »Tear down all walls«. Benefizparty zugunsten der Selbstorganisation von Flüchtlingen in Bayern, mit Kate Miller, Alienata, Demian und anderen. Im »About Blank«, Markgrafendamm 24c, um 23.59 Uhr.

Sonntag, 5. Juli

Berlin. »Une vie de lutte - der Kampf geht weiter«. Film Premiere in Anwesenheit des Filmteams und des Autors Bernhard Schmid. Im Mittelpunkt des Films steht der Tod des antifaschistischen Aktivistin Clément Méric. Im »Lichtblick-Kino«, Kastanienallee 77, um 17.30 Uhr.

Berlin. »Kapitalakkumulation«. Manuela Boatca (FU Berlin) spricht zur Geschichte der ursprünglichen Kapitalakkumulation. In der »NGBK«, Oranienstr. 25, um 18 Uhr.

Montag, 6. Juli

Berlin. »Islamischer Faschismus? Sinn und Grenzen eines Begriffs«. Podiumsgespräch mit Volker Weiß und Mathias Wörsching zur Einordnung des Islamismus/Jihadismus. In der »Hellen Panke«, Kopenhagener Str. 9, um 20 Uhr.

Dienstag, 7. Juli

Hannover. »Gegen Rechts argumentieren lernen«. Vortrag der Gruppe »Kritik im Handgemenge« (Hannover) im Rahmen der Veranstaltungsreihe »Festival contre le racisme«. Im Raum V111 der Leibniz-Universität, Schneiderberg 50, um 19 Uhr.

Hannover. »Dann fangen wir von vorne an - Das Leben des Theodor Bergmann«.

Dokumentarfilm und anschließende Diskussion zum Leben des jüdischen Kommunisten. Im »Kino im Sprengel«, Klaus-Müller-Kilian-Weg 1, um 20.30 Uhr.

Berlin. »Griechenland soll seinen Dienst an den Schulden leisten - unbedingt«. Veranstaltung zur griechischen Staatsverschuldung. In der »Tristeza«, Pannierstr. 5, um 19 Uhr.

Mittwoch, 8. Juli

Leipzig. »Arson with Demands«. Vortrag in englischer Sprache mit Zashia Bouzarri (Stockholm) über die Riots in schwedischen Vororten. In der »Translib«, Goetzstr. 7, um 19 Uhr.

Tipp der Woche

Samstag, 4. Juli, Hannover. »Halim Dener: gefoltert. geflüchtet. verboten. erschossen.« Gibt es ein richtiges Demonstrieren mit den falschen Leuten? Gemeinsam mit komischen Genossen aus dem antiimperialistischen Mustopf soll an Halim Dener erinnert werden. Der 16jährige wurde 1994 beim Plakatieren für die verbotene kurdische Arbeiterpartei PKK von einem deutschen Zivilpolizisten hinterrücks erschossen. Treffpunkt: Kröpcke, um 14 Uhr.

**<http://halimdener.blogspot.eu>**